

## **Bevölkerungsentwicklung in Paderborn: Wendepunkte und Herausforderungen 2024**

Die Bevölkerungszahl Paderborns bleibt seit elf Monaten über 157.000 trotz Rückgängen und Wanderungsverlusten. Schlüsselanalysen im Artikel.

Die demografische Situation in Paderborn zeigt derzeit interessante Entwicklungen, die sowohl auf die Bevölkerung als auch auf die gesellschaftliche Dynamik Einfluss nehmen. Seit elf Monaten verbleibt die Einwohnerzahl in der Stadt stabil über 157.000 Personen. Diese Kontinuität lässt sich jedoch nicht ohne den Blick auf die Faktoren erklären, die zu den gegenwärtigen Veränderungen geführt haben.

### **Negative natürliche Bevölkerungsbewegung**

Ein negativer Trend zeichnet sich in der Geburten- und Sterberate ab. Im ersten Halbjahr 2023 wurden 682 Geburten registriert, was einen Anstieg im Vergleich zum Vorjahr darstellt. Jedoch überstieg die Sterberate mit 726 Fällen die Geburtenzahl, was zu einem natürlichen Saldo von -44 Personen führte. Dies ist bereits der dritte Rückgang in Folge. Experten warnen, dass solche Entwicklungen langfristig zu einer Überalterung der Bevölkerung führen könnten.

### **Wanderungsbewegungen und Flüchtlingssituation**

Die Wanderungsbewegungen in Paderborn haben im ersten Halbjahr 2024 ebenfalls einen negativen Trend aufgewiesen. Es wurden 3827 Zuzüge registriert, was einen Rückgang von 11 Prozent im Vergleich zum Vorjahr darstellt. Dies könnte teilweise auf die reduzierte Belegungszahl in der Flüchtlingsunterkunft in der ehemaligen Dempsey-Kaserne zurückzuführen sein. Hier leben aktuell noch etwa 350 Menschen, nachdem die Zahl zuvor doppelt so hoch war. Dies hat dazu geführt, dass die Stadt außerhalb des Zuzugsverlaufs Rückgänge in vielen Ortsteilen verzeichnet hat.

## **Einfluss auf die Gesellschaft**

Die demografischen Veränderungen haben auch Auswirkungen auf die Gemeinschaft. Während die Kernstadt Paderborn einen leichten Zuwachs von 112 Personen verzeichnen konnte, mussten viele Ortsteile Verluste hinnehmen, insbesondere Schloß Neuhaus mit 232 weniger, was die sozialen Strukturen in den betroffenen Gebieten belastet. Diese Entwicklung kann Auswirkungen auf lokale Infrastruktur und Dienstleistungen haben.

## **Erhöhung der Ausländerzahl, vor allem unter Ukrainern**

Die Zahl der ausländischen Einwohner in Paderborn stieg im ersten Halbjahr 2024 leicht auf 23.957 Menschen, was 15,2 Prozent der Bevölkerung entspricht. Die größte Gruppe bildet weiterhin die der Ukrainer, deren Zahl um 220 auf 2727 anstieg. Diese Zunahme zeigt, wie viele Geflüchtete aus der Ukraine in Paderborn eine neue Heimat suchen, und verdeutlicht die Wichtigkeit von Integrationsprogrammen. Die Präsenz von Studierenden aus Indien wird ebenfalls immer stärker, was Paderborn als Bildungsstandort weiter stärken könnte.

## **Ausblick auf die zukünftige Bevölkerungsentwicklung**

Die Statistikstelle der Stadt hebt hervor, dass entscheidende Faktoren für die Bevölkerungsentwicklung im Jahr 2024 die vollständige Schließung der Flüchtlingsunterkunft in Schloß Neuhaus sowie die Anwerbung von Studierenden durch die Hochschulen Paderborns sein werden. Die Stadt ist gefordert, attraktive Bedingungen zu schaffen, um junge Menschen für ein Studium zu gewinnen, damit die Einwohnerzahl auf einem stabilen Niveau bleibt und langfristig ein Wachstum ermöglicht wird.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**